

Kreis

Warendorf

S. 207

1312 Juni 25 [in crastino Nativitatis beati Joannis baptistae].

[2

207

Graf Gerhard (VI.) von Jülich und seine Gattin Elisabeth schließen mit Ritter Rabodo, Herrn von Odenkirchen, einen Tausch ab: Sie geben ihm den Reuhof bei Gleffen mit der Mühle dajelbst zu Lehen, den sie von ihrem Verwandten, Edelherrn Walram, Herrn von Bergheim, geerbt haben. Dafür übergibt Rabodo ihnen seinen Hof in Drove. Weil dieser jedoch wertvoller ist als das Lehnsubjekt, fügen sie ihm noch eine Geldsumme hinzu, die den Wert der Güter in Drove übersteigt; für diesen Überschuß fügt Rabodo von seinem Eigengut dem Lehnstück noch eine Hufe in der Mark von Büsdorf hinzu.

Abshr. des 18. Jhdts. Nr. 7. Lateinisch; Siegel der Aussteller angekündigt. — Vergl. die Gegenurf. Rabodos von demselben Tage (nicht 24. Juni!) bei Lacomblet, II.-B. für die Gesch. des Niederrheins III, S. 84, Nr. 116.